

Eintrittspreise

Einzelkarten Erwachsene: 18,- €
Schüler/Jugendliche/Studenten: 8,- €

Abonnement Erwachsene: 75,- € (für 6 Konzerte)
Schüler/Jugendliche/Studenten: 25,- €

Familienermäßigung ab 2. Kind freier Eintritt

Kartenverkauf

Abonnements und Auskunft Kreis Lauterbacher Musikfreunde
Tel. 0 66 41 - 64 48 88
Den Abonnenten werden jeweils die Karten zugesandt.

Einzelkarten Buchhandlung Lesezeichen
Bahnhofstraße 42 · 36341 Lauterbach
Tel. 0 66 41 - 26 54, bis Freitag 18.00 Uhr

Kasse Hohhaus Museum · Berliner Platz
Tel. 0 66 41 - 24 02, bis Samstag 17.00 Uhr
Abendkasse ab 18.30 Uhr

Veranstalter Kreis Lauterbacher Musikfreunde
Am Graben 33 · 36341 Lauterbach
Tel. 0 66 41 - 64 48 88

gemeinsam mit

BAKJK
Bundesauswahl
Konzerte Junger Künstler
Deutscher Musikrat

hr sinfonie
orchester

www.hohhaus-konzerte.de

Die Saison 2017 / 2018
der Lauterbacher
Hohhaus-Konzerte
wird unterstützt von


STABERNACK HOLDING
GMBH

 Sparkasse
Oberhessen  Volksbank
Lauterbach-Schlitz eG



SCHUBERT
HOTEL RESTAURANT WEINSTUBE

SCHLAFEN | ESSEN | TAGEN

Kanalstraße 12 | 36341 Lauterbach | Tel.: 06641-96070
www.romantikhotel-schubert.de

Kaufen Sie Ihre Bücher
gerne online? Bei uns online
bestellen und morgen lesen!



www.lesezeichen-lauterbach.de

Buchhandlung
Lesezeichen
Lauterbach

Whatsapp 0 66 41 / 26 54

1.000.000 Titel über Nacht! E-Books sofort downloaden!
Vorrätige Bücher sofort abholbereit!

Bahnhofstraße 42 · 36341 Lauterbach · Telefon 06641/2654

Abholung in Ihrer Buchhandlung Lesezeichen:
Bei Bestellung bis 17.30 Uhr (außer Wochenende):
Lieferung am nächsten Arbeitstag!

An Ihre Wunschadresse deutschlandweit:
Bestellung bis 13 Uhr.
Versandkostenfreie Direktlieferung ab 20 Euro per Post.

Hohhaus-Konzerte
Lauterbacher

Lauterbacher
Hohhaus-Konzerte

66. Saison 2017/2018

Samstag, 07. Oktober 2017, 19 Uhr

**Regionalkonzert
„Ehrentage berühmter Komponisten“**

Alexander Urvalov - Klavier
Viktor Urvalov - Klavier
Werke von Beethoven und Schubert

Unter dem Titel: „Ehrentage berühmter Komponisten“ beschäftigen sich die beiden Pianisten Alexander und Viktor Urvalov mit zwei deutschen Komponisten. Anlässlich von Beethovens 190. Todestag und Schuberts 220. Geburtstag haben die beiden Künstler ein klassisch-romantisches Programm zusammengestellt. Sowohl Alexander Urvalov als auch sein Sohn Viktor sind überregional bekannte Pianisten.



Quelle: privat

Samstag, 13. Januar 2018, 19 Uhr

**Kammerkonzert des hr-Sinfonieorchesters
„Klaviertrios vom aller Feinsten“**

Cilia Trio
Charys Schuler - Violine
Maja Schwamm - Violoncello
Karen Tanaka - Klavier



Quelle: hr - Sinfonieorchester

Ausgehend von seinem Namen Cilia (alias Clara Schumann) fühlt sich das Klaviertrio dem Vermächtnis Robert Schumanns sehr verpflichtet. Im Vertrauen auf gemeinsame musikalische Überzeugungen und tiefes gegenseitiges Verständnis – die beiden Streicherinnen musizieren bereits seit 1998 zusammen – hat sich das Cilia-Trio formiert, um – inspiriert von der Arbeit im hr-Sinfonieorchester, einem europäischen Spitzenorchester mit Dirigenten und Solisten von Weltrang – dem individuellen Gestaltungswillen Raum zu geben und den eigenen musikalischen Vorstellungen (möglichst im Geiste Schumanns) Ausdruck zu verleihen. Das Trio spielt Werke von Beethoven, Ravel und Mendelssohn - Bartholdy.

Im November ist mit der Klarinetistin Bettina Aust eine Preisträgerin des Deutschen Musikwettbewerbs im Hohhaus zu Gast. Mit ihrem Bruder, dem Pianisten Robert Aust kann das Duo Aust auf eine 15-jährige gemeinsame musikalische Arbeit zurückblicken. Robert Aust war bereits 2016 im Hohhaus zu Gast.

In seiner langjährigen Zusammenarbeit hat das Duo sich ein Repertoire angeeignet, das von frühen Werken der Klarinettenliteratur bis hin zu modernen Duowerken der Gegenwart reicht. Dabei hat sich das Duo zur Aufgabe gemacht, das Publikum mit unbekannteren Komponistennamen in Konzerten zu überraschen.

Im Hohhaus stehen unter dem Motto „Fin de Siècle“ Werke von Johannes Brahms, Claude Debussy, Alban Berg, Igor Strawinsky, Maurice Ravel und Camille Saint-Saëns auf dem Programm.

Samstag, 04. November 2017, 19 Uhr

Preisträgerkonzert „Fin de Siècle“

Bettina Aust - Klarinette
Robert Aust - Klavier



Quelle: Duo Aust

Im Trio Berner - Sutter - Wypior kommen im vorletzten Konzert der Saison noch einmal drei junge Stipendiaten des Deutschen Musikwettbewerbs zusammen. Der Trompeter Sebastian Berner, geboren 1994, erhielt neunjährig seinen ersten Trompetenunterricht bei Markus Klein. Beim Wettbewerb Jugend musiziert ist er mehrfacher erster Bundespreisträger.

Maximilian Sutter, geboren 1994, studiert seit 2013 Trompete an der Musikhochschule Karlsruhe bei Reinhold Friedrich. Weitere musikalische Impulse erhielt er u. a. durch Klaus Schuhwerk, Frits Damrow, Jeroen Berwaerts und Manuel Blanco. Thomas Wypior, geboren 1985, begann seine musikalische Ausbildung im Alter von acht Jahren bei Matthias Menze in seiner Heimatstadt Bad Driburg. Im Jahr 2000 studierte er zusätzlich als Jungstudent der Hochschule für Musik, Theater und Medien Hannover bei Karl-Heinz Kämmerling.

In Lauterbach stehen Kompositionen von Julien Porret, Theo Charlier, Wolfgang Amadeus Mozart, Sofia Gubaidulina, Marcel Poot, Peter Lawrence, Alexandre Luigini, Edvard Grieg, Heinrich Sutermeister und Joseph Horowitz auf dem Programm.

Samstag, 10. Februar 2018, 19 Uhr

61. Bundesauswahl Konzerte Junger Künstler

Berner - Sutter - Wypior
Trompeten und Klavier



Quelle: privat

Samstag, 16. Dezember 2017, 19 Uhr

61. Bundesauswahl Konzerte Junger Künstler

Szabó - Flowers
Ildikó Szabó - Violoncello
Jesse Flowers - Gitarre

Die Cellistin Ildikó Szabó und der Gitarrist Jesse Flowers sind Stipendiaten des Deutschen Musikwettbewerbs. Mit dem Duo Szabó - Flowers stehen wieder einmal junge Künstler im Mittelpunkt eines Hohhauskonzerts. Ildikó Szabó wurde 1993 in eine Musikerfamilie geboren. Seit 2011 studiert sie bei Jens Peter Maintz an der Universität der Künste Berlin.



Quelle: Janka Dávid und Masahiro Nishio

Jesse Flowers, Musiker deutscher und chinesisch-australischer Herkunft wurde 1994 geboren. Seit November 2014 studierte er bei Tilman Hoppstock an der Akademie für Tonkunst Darmstadt, wo er sein künstlerisches Aufbaustudium im April 2017 abgeschlossen hat. Die Musiker werden in Lauterbach Werke von Boccherini, Schubert, Piazzolla, Ginastera und de Falla aufführen.

Samstag, 10. März 2018, 19 Uhr

Römerbergquartett und Rüdiger Klein

Michael Hahn - Violine
Andrea Seeger - Violine
Hildegard Singer - Viola
Ruth Sarazin - Violoncello
Rüdiger Klein - Klavier

Der Name des Ensembles leitet sich von seinem Probenort ab, der Kunsthalle Schirn am Frankfurter Römerberg. Die Mitglieder des Quartetts sind begeisterte Kammermusiker, spielten in allen Formationen vom Duo bis zum Sinfonieorchester und verfügen über langjährige Erfahrungen mit Musikstilen aus den verschiedensten Epochen. Die „Römer“ zeichnen sich durch werkgetreue Interpretationen aus, die durch Freude am gemeinsamen Musizieren, ihre Frische und Unmittelbarkeit überzeugen und die Zuhörer mit Innigkeit und Temperament in ihren Bann ziehen. Werke von Eduard Frank, Joaquin Turina und Johannes Brahms.



Quelle: privat